

# Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 0356/2010

**Abteilung:** Fachbereich 4

**Bearbeiter/in:** Claudia Völcker

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Jugendhilfeausschuss	27.10.2010	öffentlich	Information

**Betreff: Schulsozialarbeit an Grundschulen**  
**- Ergebnisbericht aus dem Workshop vom 7. September 2010 -**

Der Workshop wurde am 07.09.2010 unter Beteiligung aller Speyerer Grundschulen (Woogbachschule, Salierschule, Vogelgesangschule, Zeppelinerschule) sowie Vertretern der freien und öffentlichen Jugendhilfe durchgeführt:

Die Siedlungsgrundschule war durch ihre Schulsozialarbeiterinnen Frau Nett und Frau Baldauf vertreten.

In 4 schulbezogenen Arbeitsgruppen wurde sich jeweils identischen Fragestellungen bzgl. der Erwartungen und Möglichkeiten von Schulsozialarbeit an Grundschulen gewidmet.

Der offene und kooperative Austausch brachte folgende Ergebnisse:

a) Woogbachschule:

Die Vorstellungen und Bedarfe des Kollegiums der Woogbachschule sind bereits sehr konkret: man wünscht sich Unterstützung im Bereich der Einzelfallhilfe (die Schulsozialarbeit als alle Beteiligten miteinander vernetzende Anlaufstelle), in der Beratung von Eltern und Lehrkräften sowie die Durchführung einzelner gruppenpädagogischer Angebote. Gemeinsam (Schulsozialarbeit und Grundschule) soll zunächst eine Bedarfskonkretisierung vor Ort vorgenommen werden und erste konzeptionelle Ziele in Form einer Vereinbarung festgehalten.

Die Woogbachschule wünscht sich eine kurzfristige Entscheidung über ihren bereits vorliegenden Antrag auf Schulsozialarbeit.

b) Zeppelinerschule:

In der Zeppelinerschule ist das Thema Schulsozialarbeit ebenfalls kein Fremdwort. Es ist vorgesehen, sich im Kollegium im Spätjahr 2010 noch einmal intensiver damit

auseinander zu setzen und dabei die Inhalte des Austausches im Rahmen des Workshops einzubeziehen.

c) Salierschule:

Die Salierschule beabsichtigt zeitnah einen Antrag auf Schulsozialarbeit zu stellen. Im Kollegium fanden bereits mehrere Gespräche hierzu statt. Die Schule wünscht sich Schulsozialarbeit mit ähnlichem Profil wie die Woogbachschule (vgl. a)).

d) Vogelgesangschule:

Der Bedarf der Vogelgesangschule wird v. a. in der begleitenden Beratung von Lehrkräften gesehen. Hierzu kann man sich gut ein ambulantes Angebot vorstellen, das allerdings noch im Kollegium präzisiert werden muss.

Speyer, den 07.10.2010